

Corona und eigene Kinder

Beitrag von „turtlebaby“ vom 20. November 2021 23:47

Zitat von Antimon

Oder eben doch so ein bisschen guerilliamässig, ich weiss ja nicht, wie das bei euch war? Meine letzte Maturaklasse hatte keine offizielle Abifeier aber das gesamte Klassenteam stand nach der Zeugnisübergabe durch die Klassenleitung hinterm Schulhaus mit ein paar Flaschen Sekt und Chips und hat die Jugendliche in Empfang genommen. Das war nicht offiziell verboten und wir haben gefunden, so, das machen wir jetzt einfach, zumal wir ohnehin wussten, dass die komplette Mannschaft geimpft ist und wir ja auch. Danach hatte die Klassenleitung noch privat ein Abschlussessen organisiert und einfach alle eingeladen, die wollten. Es wollten alle, inkl. meiner Chefin, die einen Teil der Klasse in Bio unterrichtet hatte. Das fand ich einfach ultracool, einfach weil es so speziell war und es so speziell nie wieder sein wird.

Hier gab es tatsächlich nur eine Zeugnisüberreichung in kleinen Gruppen und ein bisschen Herumstehen draußen hinterher. Keinen Sekt, keine Party, kein Essen. Einzelne Kurse haben sich dann wohl nochmal irgendwo getroffen, aber es war schon sehr wenig.

Der Jahrgang hatte aber auch vorher so wenig außer Unterricht, die kannten sich quasi kaum untereinander. Alle Fahrten, Projekte, Exkursionen wurden abgesagt. Kontakte auf Unterricht reduziert... die kannten sich teilweise von früher, aber Neues entstand nicht oder höchstens mal im LK.